



44 SECHSTEILIGE U-BAHN-FAHRZEUGE VOM TYP X

U-Bahn **Wiener Linien**

X-Wagen: die dritte U-Bahn-Generation in Wien

Name	Anzahl Wagen	Baujahr
Silberpfeil	504	1972 bis 1995
V-Wagen	372	2000 bis 2017
X-Wagen	270	2020 bis 2030

Die Wiener Linien GmbH & Co. KG beauftragte im September 2017 Siemens mit der Lieferung und Instandhaltung von 34 U-Bahn-Zügen vom Typ X. Eine Option über weitere zehn Züge wurde im September 2023 abgerufen. Die Fahrzeuge eignen sich sowohl für den vollautomatischen Betrieb als auch für den Betrieb mit Fahrer. So sollen sie auf der künftigen Linie U5 fahrerlos eingesetzt werden und mit Fahrpersonal die Strecken U1 bis U4 der Wiener Linien bedienen. Ein Vorserienzug wurde 2020 geliefert, das letzte Fahrzeug des Auftrags soll Ende 2030 ausgeliefert werden. Die ersten X-Wagen sind seit Juni 2023 im Fahrgastbetrieb.

Die Züge werden im Wiener Siemens-Werk gebaut. Auch die Wartung der neuen Fahrzeuge ist Bestandteil des Auftrags. Diese erfolgt mit Personal der Wiener Linien, aber im Auftrag von Siemens.

Die neuen X-Wagen ersetzen sukzessive die alten Silberpfeile, die zum Teil seit 1972 im Einsatz sind. Wie schon deren Nachfolger, der sogenannte V-Wagen, werden auch die neuen Garnituren durchgängig begehbar, barrierefrei, klimatisiert und videoüberwacht sein.

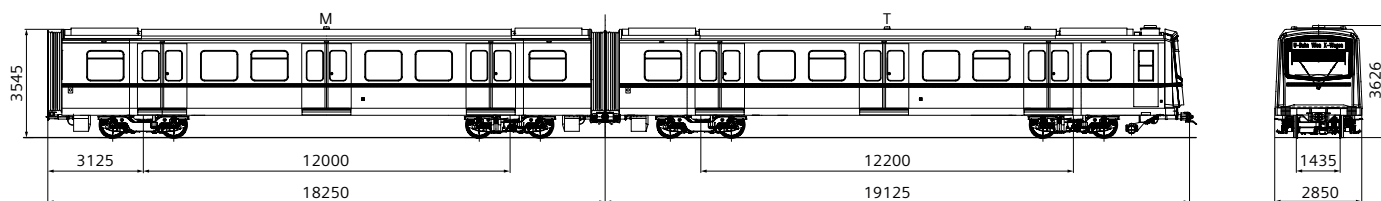
Die neuen Züge sind zudem mit einer Reihe innovativer Lösungen ausgestattet.

So sind beispielsweise die Fahrerstände rückbaufähig ausgeführt. Dies erlaubt im rein vollautomatischen Betrieb eine spätere Nutzung der Grundfläche des Fahrerraums für die Fahrgäste und erhöht die Fahrgastkapazität der Züge.

Beim X-Wagen kommt darüber hinaus weltweit erstmals das innovative Fahrgastinformationssystem Plus zum Einsatz: Informationsdisplays oberhalb jeder Tür bieten den Passagieren bereits vor Ankunft in der Station eine positionsabhängige Wegeleitung der kommenden Station inklusive aktueller Anschlussverbindungen. Somit wissen die Fahrgäste bereits vor der Station, in welche Richtung sie nach ihrer Ankunft weitergehen müssen. Das führt zu einer Optimierung sowohl des Fahrgastflusses als auch des Reisekomforts.

[siemens.com/mobility](https://www.siemens.com/mobility)

SIEMENS



- Flexible Einsatzmöglichkeit der Fahrzeuge im vollautomatischen Betrieb auf der neuen Linie U5 oder im konventionellen Betrieb auf bestehenden Strecken
- Ein rückbaubarer Fahrerstand bietet die Möglichkeit, im rein vollautomatischen Betrieb die Grundfläche des Fahrerraums auch für Fahrgäste zu nutzen. Das erhöht die Passagierkapazität der Züge um 24 Fahrgäste je Zug
- Spezielle Leichtbaumaßnahmen im Rohbau und im Fahrwerk verringern das Gewicht signifikant und machen den X-Wagen zu einem besonders leichten Fahrzeug in seiner Klasse
- Elektrodynamisches Bremsen bis zum Stillstand für eine verschleißfreie Betriebsbremsung und verringerte Wartungskosten
- Einsatz des innovativen, druckluftfreien Siemens-Reibungsbremssystems
- Wartungsarme und energiesparende LEDs für Innen- und Außenbeleuchtung

Technische Daten

Zugkonfiguration	T-M-M-M-M-T
Wagenkasten-Material	Aluminium
Spurweite	1.435 mm
Fahrzeuglänge über Kupplung	111.250 mm
Wagenbreite	2.850 mm
Fußbodenhöhe über Schienenoberkante	1.000 mm
Maximale Achslast	10,9 t
Fahrgastkapazität bei 4 Fahrgästen/m ²	928
Fahrgasttüren pro Wagenseite	3
Maximale Betriebsgeschwindigkeit	80 km/h
Stromversorgung	750 V DC / dritte Schiene

- Ausfahrbare Spaltüberbrückungen an jeder Tür bieten einen barrierefreien und komfortablen Zugang zu den Zügen
- Ein offen und hell gestalteter Innenraum und eine Videoüberwachung mit Live-Übertragung an die Leitstelle erhöhen die Fahrgastsicherheit
- Die Züge sind mit großzügigen und komfortablen Multifunktionsbereichen ausgestattet



Herausgeber Siemens Mobility GmbH

Krauss-Maffei-Strasse 2
80997 München
Deutschland

contact.mobility@siemens.com

Artikel-Nr. MORS-T10062-01
Gedruckt in Deutschland
TH S62-240305 DA 0524

Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Die Informationen in diesem Dokument enthalten lediglich allgemeine Beschreibungen bzw. Leistungsmerkmale, welche im konkreten Anwendungsfall nicht immer in der beschriebenen Form zutreffen bzw. welche sich durch Weiterentwicklung der Produkte ändern können. Die gewünschten Leistungsmerkmale sind nur dann verbindlich, wenn sie bei Vertragsschluss ausdrücklich vereinbart werden.

SIEMENS